

## Maßnahmeblatt A<sub>CEF</sub> 02- Anlegen einer Streuobstwiese

<b>Errichtung von maximal drei WEA im WP Kroppenstedt</b>	<b>Maßnahmenblatt</b>	Maßnahme-Nr.: <b>A<sub>CEF</sub>02</b>  Maßnahmenplan: <b>Karte A5</b>
Kurzbezeichnung der Maßnahme: Anlegen einer Streuobstwiese		
<b>KONFLIKT/BEEINTRÄCHTIGUNG</b>		
<b>Beschreibung:</b>	Beeinträchtigung von Biotopen, Arten- und Lebensgemeinschaften und Landschaftsbild	
<b>Umfang:</b>	Max. 225.000 WP  Fläche: max. 12.000 m <sup>2</sup>	
<b>MAßNAHME</b>		
<b>Begründung/Zielsetzung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbesserung von Lebensräumen für Tiere und Pflanzen</li> <li>• Verbesserung des Landschaftsbildes</li> </ul>	
<b>Biotopentwicklungs- und Pflegekonzept/Kontrolle:</b>	<p>Es ist das Anlegen einer Streuobstwiese in Gröningen im Kleingartenverein Gröningen e.V. geplant. Die Anlage soll auf einer Fläche von 4.016 m<sup>2</sup> erfolgen.</p> <p>Hierdurch wird die Fläche, welche durch Ruderalflur gekennzeichnet ist, ökologisch aufgewertet. Einer Vielzahl von Tier- und Pflanzenarten können neuen Lebensraum in der Streuobstwiese finden. Die blütenreiche Wiese dient als Bienenweide und ernährt Schmetterlinge. Die Borke der Bäume schafft Lebensräume für Käfer und Spinnen. Viele seltene Vogelarten sind auf Streuobstbestände angewiesen. So fungiert die Obststreuwiese für z.B. Gartenrotschwanz als Jagdrevier und für Grün- und Grauspecht als Fortpflanzungsstätte. In den Spechthöhlen finden auch der seltene Steinkauz und Fledermäuse ein Quartier.</p> <p>Für die Anlage der Streuobstwiese sollen ca. 20 Bäume gepflanzt werden. Diese können zusammengesetzt sein aus Wildobstbäume sowie Birnen-, Kirsch- und Apfelbäume. Besonders geeignet sind dreijährige Hochstämme.</p> <p>Vor der Pflanzung eines jeden Baumes muss eine Grube ausgehoben werden, welche etwa doppelt so groß ist wie der Wurzelballen. Dann wird der Anbindepfahl auf der Seite der vorherrschenden Windrichtung eingesetzt. Er sollte am Rand der Grube etwa einen halben Meter tief eingeschlagen werden.</p> <p>Die Bäume werden in Abständen von 8 bis 15 Meter gepflanzt.</p> <p>Nach Einpflanzung sollte ein Pflanzschnitt durchgeführt werden, wodurch das Anwachsen des Baumes gefördert wird. Ferner bildet dies die Grundlage einer gesunden Entwicklung.</p> <p>Im 2. bis 10. Standortjahr soll ein Erziehungsschnitt erfolgen. Dieser dient dem Aufbau einer tragfähigen Krone und soll früh einsetzende Erträge fördern.</p> <p>Nachdem 10. Jahr sollten jährlicher Erhaltungsschnitte erfolgen.</p> <p>Die Wiese unter den Obstbäumen kann beweidet und zweimal im Jahr gemäht werden.</p> <p>Die Maßnahme wird durch eine Umweltbaubegleitung unterstützt.</p> <p><b>Kostenschätzung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 20 Obstbäume: 600 €</li> <li>• Pflanzung: 2.300€</li> <li>• Pflegeschnitt (10 Jahre): 3.000€</li> </ul> <p style="text-align: right;">Bilanzwert: 24.096 WP Fläche: ca. 4.016 m<sup>2</sup></p>	

<b>Errichtung von maximal drei WEA im WP Kroppenstedt</b>	<b>Maßnahmenblatt</b>	Maßnahme-Nr.: <b>ACEF02</b>  Maßnahmenplan: <b>Karte A5</b>
<b>Durchführungszeitpunkt:</b> <input checked="" type="checkbox"/> vor Baubeginn <input checked="" type="checkbox"/> mit Baubeginn <input type="checkbox"/> während der Bauzeit		
<b>Beeinträchtigung</b> <input type="checkbox"/> vermieden <input type="checkbox"/> vermindert  <input type="checkbox"/> Netzzusammenhang „Natura 2000“ gesichert <input type="checkbox"/> Netzzusammenhang „Natura 2000“ gesichert i.V.m. Maßn.-Nr.  <input checked="" type="checkbox"/> ausgeglichen <input type="checkbox"/> ausgeglichen i.V.m. Maßn. <input type="checkbox"/> nicht ausgleichbar  <input type="checkbox"/> ersetzbar <input type="checkbox"/> ersetzbar i.V.m. Maßn.-Nr. <input type="checkbox"/> nicht ersetzbar		
<b>DATEN ZUR AUSGLEICHS- UND ERSATZMAßNAHME</b>		
<b>Gemarkung Gröningen Flur 2, Teilfläche des Flurstücks 588/81</b>		
<input type="checkbox"/> Flächen der öffentlichen Hand	jetziger Eigentümer: Kleingartenverein Gröningen e.V.	
<input checked="" type="checkbox"/> Flächen Dritter		
<input type="checkbox"/> vorübergehende Flächeninanspruchnahme		
<input type="checkbox"/> Grunderwerb erforderlich		
<input type="checkbox"/> Nutzungsbeschränkung		
Flächengröße der Maßnahme/Umfang	Ca. 4.016 m <sup>2</sup>	